

Betr: Potsdam 23. November 2022

Hallo,

ich möchte Euch auf eine Onlineveranstaltung mit zwei Leuten aus dem russischen Antikriegswiderstand, die seit kurzem in Brandenburg im Exil sind, hinweisen.

Viele Grüße, Jörg

Onlineveranstaltung: Wenn die Mehrheit schweigt - Über den Widerstand gegen Russlands Krieg, staatliche Repression und internationale Solidarität

23. November 19.00-21.30 Uhr

Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine hat in Russland keine Massenprotestbewegung hervorgebracht, sondern viele kritisch denkende Menschen aus Angst vor Strafverfolgung verstummen lassen oder in die Emigration gezwungen. Wo kollektives Handeln per se unter Verdacht steht und die politische Opposition kriminalisiert wird, kommt eine in Russland durchaus verbreitete negative Haltung zum Kriegsgeschehen auf andere Weise zum Ausdruck. Der staatliche Repressionsapparat reagiert darauf mit Schärfe.

Hierzulande wissen wir wenig darüber, was in Russland gerade stattfindet. Komplizierte und widersprüchliche Entwicklungen, die sich auch in sozialen Bewegungen niederschlagen erschweren das Verständnis dieser und Solidarität mit ihren Akteuren.

Bei der Veranstaltung sollen anhand des Projektes Zona Solidarnosti verschiedene Formen aktuellen Widerstands in den Blick genommen und über die Bedeutung von Solidaritätsprojekten diskutiert werden.

Mit: Iwan Astaschin und Anna Kurbatowa (Projekt "Zona Solidarnosti")

Es wird eine Simultanübersetzung ins Deutsche geben.

Die Veranstaltung findet per Zoom statt. Für die Teilnahme benötigen Sie einen Computer und eine stabile Internetverbindung. Die Zugangsdaten werden rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben. Dafür ist eine vorherige Anmeldung unter dieser Adresse notwendig:

<https://programm.bildungswerk-boell.de/index.php?kathaupt=11&knr=22-1119>

Dr. Jörg Kwapis
Hebbelstraße 12
D-14469 Potsdam
Tel. +49-331-270 24 26